



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Schulungsprogramm

Frühjahr 2024

**für Helfer*innen und Einsatzleitungen
der Mobilen Hilfsdienste**

Übersicht:

Grundkurse Seite 2

Schweigepflicht Seite 3

Erste-Hilfe-Kurse Seite 4

Aufbaukurs Seite 5

Abendveranstaltung „HIV / AIDS und Hepatitis C“ Seite 6

Kinästhetics – Workshop Seite 7

Biografie – Tagesseminar Seite 8

Hinweise Seite 9-10



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Grundkurse für Helfer*innen

Themen und Referenten

Kommunikation:

Der/die HelferIn entwickelt die Fähigkeit, ein Gespräch anregen und in Gang bringen zu können, sich auf den jeweiligen Gesprächspartner einstellen, seine Anliegen erfassen und bei Bedarf entsprechend weiterleiten zu können.

Referenten: DGKP Christiane Huber, Akad. Mentalcoach & Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Bregenz oder
Hildegard Ölz, Lebens- und Sozialberaterin, Rankweil

Gesundheit – Krankheit – alte Menschen:

Begriffserklärungen, persönliche Reflexion, Maßnahmen bei Krankheitszeichen
Richtiger Umgang mit alten Menschen – was ist zu beachten

Referenten: DGKP Bernadette Kronberger, ehemalige MOHI-Einsatzleiterin u. Pflegeleiterin KPV, Rankweil oder
DGKP Anita Pfefferkorn, MOHI-Einsatzleiterin, Pflegeleiterin KPV Frastanz, Case Managerin

Ethik in der Begegnung mit alten und kranken Menschen:

Der/die HelferIn wird sehr oft mit Grenzsituationen der Hilfsbedürftigen konfrontiert. Er/sie fühlt sich in Bezug auf Wert- und Sinnfindung unterstützt, zeigt sich im Hinblick auf Einstellung und Verhalten gegenüber Betagten, Behinderten, sozial Schwachen, Randgruppen und Kranken motiviert, hat Achtung vor dem Leben, vor der Würde und den Grundrechten des Menschen.

Einführung zu Themen der Sterbebegleitung

Referentin: Marianne Hauts, Hörbranz, Supervisorin und Lebensberaterin oder
Mag. Erich Baldauf, Hard, Pfarrer und Pfarrmoderator

Jeder Themenblock dauert 2 Abende á 2 Std. mit einer kurzen Pause dazwischen.

Beginn: jeweils um 18.30 bis ca. 20.45 Uhr

Kurs 1: Frastanz – Marktgemeindeamt, Rathaus

(Sägenplatz 1)

Termine:

Kommunikation (Huber Christiane)	Mo 26.02.	und	Mi 28.02.
Gesundheit (Pfefferkorn Anita)	Mo 04.03.	und	Mi 06.03.
Ethik (Baldauf Erich)	Mo 11.03.	und	Mi 13.03.

Kurs 2: Bregenz – Schule für Sozialbetreuungsberufe

(Heldendankstraße 50)

Termine:

Kommunikation (Ölz Hildegard)	Mo 04.03.	und	Mi 06.03.
Gesundheit (Kronberger Bernadette)	Mo 11.03.	und	Mi 13.03.
Ethik (Hauts Marianne)	Mo 18.03.	und	Mi 20.03.

Der Nachweis dieser Weiterbildung ist Voraussetzung für die Tätigkeit als MOHI-Helfer*in!



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Schweigepflicht für Helfer*innen

Schweigepflicht

Als MOHI-Mitarbeiter*innen erfahren wir sehr viel über die Lebenssituation unserer Klient*innen. Die Verpflichtung zur beruflichen Verschwiegenheit ist nicht nur rechtlich vorgegeben sondern auch ein wichtiges Qualitätsmerkmal unserer Arbeit.

In dieser Fortbildung werden die wesentlichen rechtlichen Grundlagen für die berufliche Verschwiegenheitspflicht der Mitarbeitenden im Mobilen Hilfsdienst vermittelt und mit praktischen Beispielen vertieft.

Referentin: DSA Annemarie Platter, ehemalige Geschäftsführerin beim Mobilen Hilfsdienst in Dornbirn

Beginn: 18.30 bis ca. 20.45 Uhr (kurze Pause dazwischen)

Kurs 1: Nüziders – Gemeindeamt

(Sonnenbergstraße 14)

Termin: Dienstag, 09.04.2024

Kurs 2: Bregenz – Schule für Sozialbetreuungsberufe

(Heldendankstraße 50)

Termin: Mittwoch, 17.04.2024

Der Nachweis dieser Weiterbildung ist Voraussetzung für die Tätigkeit als MOHI-Helfer*in!



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Erste-Hilfe-Kurse für Helfer*innen

Für Teilnehmer*innen, die noch keinen MOHI Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben.

Kosten:

Das Rote Kreuz verrechnet die Beiträge mit der ARGE direkt.

Anmeldung:

Speziell hier bitte das Geburtsdatum angeben – wird für die Kursbestätigungen benötigt.

Verpflegung:

Bei den jeweiligen Rotkreuzstützpunkten, wo das Seminar statt findet, gibt es Getränkeautomaten. Für das Mittagessen muss selbst gesorgt werden – entweder ein Gasthaus in der Nähe (nur 1 Std. Zeit!) nützen oder eine Jause mitnehmen.

Kurs: Bludenz

Intensivkurs: Samstag, 09.03.2024 von 8.30 bis 17.30 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Bludenz, Walsertweg 17

Kurs: Bregenz

Intensivkurs: Samstag, 06.04.2024 von 8.30 bis 17.30 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Bregenz, Arlbergstraße 109

Der Nachweis dieser Weiterbildung ist Voraussetzung für die Tätigkeit als MOHI-Helfer*in!



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Aufbaukurs für Helfer*innen

Voraussetzung zur Teilnahme am Aufbaukurs ist der absolvierte Grundkurs, sowie ein Jahr praktische Erfahrung.

Themen und Referenten

Selbstwertstärkung und Umgang mit belastenden Situationen

Achtsamkeit in den Alltag bringen für unser Sein und unser Wirken, innere Ruhe finden, die persönliche Kraft stärken sowie heilsame Übungen, um die Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Dein Selbstwert sowie deine persönliche Kraft werden gestärkt, um aus belastenden Situationen besser aussteigen zu können.

Referentin: Katharina Ritter, Lingenau, Achtsamkeitslehrerin und Gedächtnistrainerin

Lebensbegleitung – Sterbebegleitung

Umgang mit Sterbenden-mögliche Wege, Abbau von Ängsten

Referentin: Marianne Hauts, Hörbranz, Supervisorin und Lebensberaterin

Validation – Einführung

Das Verständnis, der Umgang und die Kommunikationsmöglichkeit mit alten und desorientierten Menschen soll verbessert werden.

Referentin: DSB-A Marianne Riegler, Wolfurt

Biografie – Einführung

Was versteht man unter Biografie? Einführung in das Thema Biografiearbeit mit den Lebensgeschichten der zu betreuenden Menschen.

Referentin: Mag. Julia Hagen, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin

Beginn: 18.30 bis ca. 20.45 Uhr (kurze Pause dazwischen)

Bregenz – Schule für Sozialbetreuungsberufe

(Heldendankstraße 50)

Termine:

Selbstwertstärkung (Katharina Ritter)	Di 02.04.
Belastende Situationen (Katharina Ritter)	Do 04.04.
Biografie (Julia Hagen)	Di 09.04.
Validation (Marianne Riegler)	Do 11.04.
Lebensbegleitung/Sterbebegleitung (Marianne Hauts)	Do 18.04.

„HIV / AIDS und Hepatitis C in der Alltagsbetreuung“ - Abendveranstaltung

Zielgruppe: Einsatzleitungen und Helfer*innen

Vorrangig ist dieser Abend zur Bewusstseinsbildung wichtig, da es meist große Informationsdefizite und falsche Vorstellungen gibt.

Die Einsatzleiter*innen und Helfer*innen bekommen Inputs für die Begleitung eines Menschen in einer solchen Situation und erhalten Antworten auf Fragen und Probleme. An diesem Abend wird auch Informationsmaterial ausgeteilt.

Inhalte:

- Welche Gefahren bestehen
- Worauf müssen wir achten
- Ängste, Mythen, Wahrheit
- Offene Fragen

Präventionsveranstaltung der AIDS-Hilfe Vorarlberg

Termin: Donnerstag, 07.03.2024

Zeit: 18.00 bis ca. 20.00 Uhr

Ort: Kolpinghaus Dornbirn, Jahngasse 20, 6850 Dornbirn



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Einführung in die Kinästhetic Praktische Anwendung und Austausch

Zielgruppe: MOHI-Helfer*innen, Einsatzleiter*innen

Inhalt / Schwerpunkte:

Wie kann ich einen hilfsbedürftigen Menschen in seinen Alltagsaktivitäten, die er nicht mehr selbstständig ausführen kann, wie z.B. beim Austehen und Hinsetzen auf den Stuhl oder Sicherheit geben beim Gehen im Innen- und Außenbereich, die Jacke anziehen, usw. unterstützen.

Nehmen Sie Ihre eigene Bewegung als zentralen Weg wahr zur ganzheitlichen Gesundheitsförderung und achten Sie auf eine rückschonende Haltung.
Wie gestalte ich dies ohne viel Kraft anzuwenden?

Mit Ihrer Hilfe soll die unterstützte Person trotzdem noch möglichst viel selber übernehmen und die Bewegungsfreiheit und Selbständigkeit verbessert werden.

In einem Nachmittag soll anhand konkreter Fallbeispiele Fragen besprochen und geübt werden.

Referentin: DGKP Edith Bechter, Case Managerin, ehemalige Gesamtleitung von GKP Vorderland

Termin: Mittwoch, 03.04.2024

Zeit: 13.30 bis 17.30 Uhr (Pause dazwischen)

Ort: Kolpinghaus Dornbirn, Jahngasse 20, 6850 Dornbirn

Verpflegung:

Nachmittagskaffee und Getränke werden nach dem Seminar in Rechnung gestellt.

Begrenzte Teilnehmerzahl (max. 16)



Biografiearbeit – Tagesseminar

Dieses Tagesseminar gibt Ihnen einen tieferen Einblick in das Thema Biografiearbeit und macht Sie mit den Lebensgeschichten der zu betreuenden Menschen vertraut.

Themen/Inhalt:

Was versteht man unter Biografiearbeit?
Ziel der Biografiearbeit
Wie komme ich zu Daten?
Auswirkungen der Biografie-Erhebung
Warum ist Biografiearbeit so wichtig?
Biografie am Beispiel betrachten
Wie kann ich diese Daten im Alltag umsetzen?

Referent: DGKP Wolfgang Purtscher, Heim- und Pflegedienstleitung Bürs, Biografie und Validationsanwender

Termin: Mittwoch, 10.04.2024

Zeit: 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Bildungshaus St. Arbogast, Montfortstraße 88, 6840 Götzis

Verpflegung:

Mittagessen und Nachmittagskaffee wird nach dem Seminar in Rechnung gestellt. Die Getränke sind von den TeilnehmerInnen direkt zu bezahlen.



Arbeitsgemeinschaft
Mobile Hilfsdienste

Hinweise

> Hinweis zum Kursprogramm von connexia, Gesundheit und Pflege Frühjahr 2024

Veranstaltung 2450003 – **Therapeutic Touch – die Kunst der heilsamen Brührungen**

Veranstaltung 2450009 – **Freundlich, aber bestimmt – die richtigen Worte finden in
Gesundheitsberufen**

Veranstaltung 2450011 – **Resilienz – innere Stärke**

Veranstaltung 2450014 – **Lustvoll Stress bewältigen – mit Humor und Leichtigkeit durch den
Arbeitsalltag**

Veranstaltung 2450018 – **Humor als Brücke zu Menschen mit Demenz**

Veranstaltung 2450019 – **Die Kunst, Menschen mit Demenz zu motivieren**

Veranstaltung 2450020 – **Letzte Hilfe Kurs... weil der Tod ein Thema ist**

Das Bildungsprogramm von connexia Bregenz für das Frühjahr 2024 wird ungefähr Mitte Dezember versendet. Die Anmeldungen für die Kurse können deshalb ca. Mitte Dezember 2023 angenommen werden.

> Sämtliche Angebote können natürlich auch von den Einsatzleiter*innen genützt werden.

> Fortbildungsreihe für Heimhelferinnen und Heimhelfer (Kursprogramm von connexia)

Veranstaltung 2454001 – **Validation**

Veranstaltung 2454002 – **Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen
Ernährung**

Nachfolgende Informationen gelten für alle Kurse und Seminare!

WICHTIG:

Vorab bekannt gegebene Teilnehmer zu Kursen im Rahmen der Bedarfsmeldungen müssen auf Grund der definitiven Termine noch fix angemeldet werden.

Anmeldungen:

Schriftlich mit den Anmeldeformularen oder per Email. Falls **händisch** ausgefüllt wird, bitte in **Blockschrift**, damit die Namen bei der Kursbestätigung richtig geschrieben sind!
Die Berücksichtigung erfolgt nach Einlangen (Reihenfolge) der Anmeldungen.

Wenn ein angemeldeter TN ausfällt, bitte um Mitteilung, da es oft eine Warteliste gibt. Falls aus dem eigenen MOHI jemand einspringt, bitte auch um Meldung, damit die TN-Liste und Kursbestätigung entsprechend geändert werden kann.

Bitte achten Sie darauf, dass die Anmeldungen verbindlich sind und eingehalten werden!

Datenschutz

Die ARGE Mobile Hilfsdienste verarbeitet im Zusammenhang mit der Seminarorganisation die bei der Anmeldung bekanntgegebenen Daten. Mit der Anmeldung bestätigt die Teilnehmerin/der Teilnehmer, dass sie/er hinsichtlich Ihres Rechts auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten informiert wurde. Anfragen beziehungsweise Anträge in diesem Zusammenhang können Sie an die arge@mohi.at richten. Sie haben die Möglichkeit, nähere Informationen zum Datenschutz und zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten und www.mohi.at einzusehen.
Gegen rechtswidrige Datenverarbeitung haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde.

November 2023